

Bericht der Schau- und Körkommission

Präsident: Eddy von Allmen

Mitglieder: Jean-Louis Beuret, Charly Braillard, Hermann Gehrig, Martin Keller
Stefan Künzli, Michel Queloz, Martin Stegmann, André Theurillat

Jedes Jahr birgt immer wieder Überraschung in sich. Auch 2009 war diesbezüglich keine Ausnahme.

Zuerst musste das Problem der faschen Abstammungen geklärt werden, weshalb wir ein Reglement einführten und die Abstammungen sowohl bei der Selektion von Glovelier wie auch auf den Feldtestplätzen kontrollierten. Glücklicherweise waren die Resultate nicht so negativ wie anfänglich befürchtet. Mit einem Anteil von rund zehn positiven Fällen auf die Gesamtheit der Analysen (ungefähr 900) bewegen wir uns in einer vertretbaren Bandbreite.

Einige kleinere Probleme, wie die Kollision von Daten, führten zu geringen Unannehmlichkeiten, jedenfalls nichts Schlimmes. Da die Tests und Concours jeweils samstags stattfinden, lässt sich dies kaum zu vermeiden.

Die Qualität der Plätze hat sich in den letzten Jahren verbessert, es gibt jedoch da und dort schon welche, wo beispielsweise das Publikum leichteren Zugang finden könnte.

Insgesamt kann man das Jahr 2009 punkto Qualität der präsentierten Pferde als gut einstufen. Das Durchhaltevermögen und das Können der Züchter zeitigen ihre Erfolge. Ihnen sei gedankt. Im Gegensatz dazu war die Qualität der Hengste ziemlich durchschnittlich. Der Geburtenrückgang bereitet uns Sorgen. Wie soll dieses Problem gelöst werden. Die Lösung ist nicht einfach zu finden.

Abschliessend wünsche ich vollen Erfolg bei der Aufzucht und weiterhin viel Freude bei der Arbeit mit unseren wundervollen Freibergern.

Im Namen der Schau- und Körkommission:

Eddy von Allmen

Präsident der Schau- und Körkommission